Preußische Gesetzsammlung

Nr. 16.

(Nr. 11200.) **Gesetz, betreffend die Feststellung des Staatshaushaltsetats für das Etatsjahr 1912. Vom 28. Mai 1912.**

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc.,

verordnen, mit Zustimmung der beiden Häuser des Landtags der Monarchie, was folgt:

§ 1.

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Staatshaushaltsetat für das Etatsjahr 1912 wird

in Einnahme

auf 4 319 648 050 Mark,

nämlich

auf 4 282 252 250 Mark an ordentlichen und

auf 37 395 800 Mark an außerordentlichen Einnahmen, und

in Ausgabe

auf 4 319 648 050 Mark,

nämlich

auf 4 091 640 700 Mark an dauernden und

auf 228 007 350 Mark an einmaligen und außerordentlichen Ausgaben,

festgesetzt.

§ 2.

Der diesem Gesetz als weitere Anlage beigefügte Etat der Verwaltungseinnahmen und -ausgaben der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse für das Etatsjahr 1912 wird

in Einnahme

auf 12 000 Mark und

in Ausgabe

auf 921 608 Mark

festgestellt.

Ausgegeben zu Berlin den 30. Mai 1912.

§ 3.

Im Etatsjahr 1912 können nach Anordnung des Finanzministers zur vorübergehenden Verstärkung des Betriebsfonds der Generalstaatskasse Schatzanweisungen bis auf Höhe von 100 000 000 Mark, welche vor dem 1. Januar 1914 verfallen müssen, wiederholt ausgegeben werden. Auf dieselben finden die Bestimmungen des § 4 Abs. 1 und 2 und des § 6 des Gesetzes vom 28. September 1866 (Gesetzsamml. S. 607) Anwendung.

§ 4.

Die bis zur gesetzlichen Feststellung des Staatshaushaltsetats (§ 1) und der Anlage dazu (§ 2) innerhalb der Grenzen derselben geleisteten Ausgaben werden hiermit nachträglich genehmigt.

§ 5.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 28. Mai 1912.

(L. S.) Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen.
Frhr. v. Schorlemer. Lentze

Staatshaushaltsetat

für das Etatsjahr

1912.

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Ordentliche Einnahmen.	
		A. Einzelne Einnahmezweige.	
		I. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
1	1—9	Domänen	29 418 300
2	1—7	Forsten	138 295 000
		Summe Kapitel 1 und 2	167 713 300
		Davon geht ab: die dem Kronfideikommißfonds durch das Gesetz vom 17. Januar 1820 auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesene Rente von 2 500 000 Taler, einschließlich 548 240 Taler Gold,	7 719 296
		Bleiben	159 994 004
3	—	Frei.	
		Summe I	159 994 004
		II. Finanzministerium.	
4	1—8	Direkte Steuern	423 068 600
5	1—25	Zölle und indirekte Steuern	125 939 000
6	1—7	Lotterie	178 292 400
7	1—2	Königliche Seehandlung (Preußische Staatsbank)	5 240 600
		Münzverwaltung.	
8	1—2	Münze in Berlin	748 700
8a	1	Probieranstalt in Frankfurt a. M.	9 810
		Summe Kapitel 8 und 8a	758 510
		Summe II	733 299 110

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		III. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
		Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung.	
9	1—11	Staatswerke	282 491 810
9a	—	Rückzahlungen und Zinsen auf Baudarlehen usw. .	144 170
9b	1—2	Gemeinschaftswerke	6 971 000
9c	1—8	Verwaltungsbehörden, Bergakademien und Geologische Landesanstalt	466 340
		Summe III	290 073 320
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
		Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten.	
10	1—6	Vom Staate verwaltete Eisenbahnen	2 327 718 000
11/17	—	Frei.	
18	—	Wilhelmshaven-Oldenburger Eisenbahn	1 300 000
19	—	Privateisenbahnen, bei welchen der Staat beteiligt ist,	95 000
20	1—2	Sonstige Einnahmen	1 940 000
		Summe IV	2 331 053 000
		Dazu: » III	290 073 320
		» II	733 299 110
		» I	159 994 004
		Summe A. Einzelne Einnahmezweige	3 514 419 434
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.	
		I. Dotationen.	
		Öffentliche Schuld.	
22	1—3	Eigene Einnahmen der Staatsschuldenverwaltung . .	447 705
22a	1—2	Anteil der Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung an der Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden	7 515 597
22b	1—3	Anteil der Eisenbahnverwaltung an der Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden	313 154 191
		Summe Kapitel 22 bis 22b	321 117 493

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Übertrag	321 117 493
23a	1	Herrenhaus	743
23b	1	Haus der Abgeordneten	34 800
		Summe I	321 153 036
24	1—16	**II. Allgemeine Finanzverwaltung**	186 342 949
		Summe B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	507 495 985
		C. Staatsverwaltungseinnahmen.	
		I. Staatsministerium.	
25a	1	Staatsministerium	974
25b	1—2	Staatsarchive	2 680
25c	1—2	Generalordenskommission	17 560
25d	1—2	Geheimes Zivilkabinett	10 830
25e	1	Oberrechnungskammer	14 301
25f	—	Frei.	
25g	1—2	Gesetzsammlungsamt in Berlin	172 870
25h	1—3	Deutscher Reichs- und Preußischer Staatsanzeiger...	1 119 500
25i	1—4	Ansiedlungskommission für Westpreußen und Posen	27 891 481
		Summe I	29 230 196
26	1—2	**II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten**	13 450
27	1—14	**III. Finanzministerium**	10 891 737
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
28	1—9	Bauverwaltung	21 348 000
		V. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
29	1—7	Handels- und Gewerbeverwaltung	6 972 015
		zu übertragen	68 455 398

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Übertrag	68 455 398
30	1—7	**VI. Justizministerium**	123 487 880
31	1—10	**VII. Ministerium des Innern**	47 950 000
		VIII. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
32	1—7	Landwirtschaftliche Verwaltung	8 801 940
33	1—11	Gestütverwaltung	4 457 712
		Summe VIII	13 259 652
34	1—9	**IX. Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten**	7 182 401
35	1	**X. Kriegsministerium**	1 500
		Summe C. Staatsverwaltungseinnahmen .	260 336 831
		Dazu: » B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	507 495 985
		» A. Einzelne Einnahmezweige	3 514 419 434
		Summe der ordentlichen Einnahmen	4 282 252 250

Außerordentliche Einnahmen.

Kapitel	Titel	Einnahme	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
1	10	Domänen	6 735 000
2	8	Forsten	6 960 000
9d	1—2	Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung	28 000
21	1—4	Eisenbahnverwaltung	4 354 000
24	17	Allgemeine Finanzverwaltung	19 000 000
34	10	Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten	318 800
		Summe der außerordentlichen Einnahmen	37 395 800

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Dauernde Ausgaben.	
		A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige.	
		I. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
1	1—24	Domänen	10 169 180
		Forsten.	
2	1—31	Kosten der Verwaltung und des Betriebs	54 859 200
3	1—7	Forstwissenschaftliche und Lehrzwecke	407 800
4	1—7	Allgemeine Ausgaben	6 919 000
		Summe Kapitel 2 bis 4	62 186 000
5	—	Frei.	
		Summe I	72 355 180
		II. Finanzministerium.	
6	1—27	Direkte Steuern	25 177 700
7	1—18	Zölle und indirekte Steuern	52 110 810
8/10	—	Frei.	
		zu übertragen	77 288 510

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Übertrag	77 288 510
11	1—9	Lotterie	165 674 593
12	—	Königliche Seehandlung (Preußische Staatsbank).	
		Die Verwaltungskosten im Betrage von 1 414 500 Mark werden aus den Erträgnissen des Instituts bestritten.	
		Münzverwaltung.	
13	1—9	Münze in Berlin	487 280
13a	1—5	Probieranstalt in Frankfurt a. M.	9 600
		Summe Kapitel 13 und 13a	496 880
		Summe II	243 459 983
		III. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
		Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung.	
		Betriebskosten.	
14	1—25	Staatswerke	248 012 900
15	1—2	Zinsen und Tilgungsbeträge	7 515 597
16/17	—	Frei.	
18	1—2	Gemeinschaftswerke	6 260 700
		zu übertragen	261 789 197

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Übertrag	261 789 197
		Verwaltungskosten.	
19	1—9	Ministerialabteilung für das Bergwesen	333 590
20	1—12	Oberbergämter	3 560 250
21	1—9	Bergakademien	564 960
21a	1—9	Geologische Landesanstalt in Berlin	1 005 460
22	1—7	Sonstige Verwaltungsausgaben	173 640
		Summe III	267 427 097
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
		Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten.	
23	1—12	Vom Staate verwaltete Eisenbahnen	1 593 716 000
24	—	Anteil Hessens an den Ergebnissen der gemeinschaftlichen Verwaltung des preußischen und hessischen Eisenbahnbesitzes	16 215 000
25	—	Überschuß Badens von den auf badischem Gebiete gelegenen Strecken der Main-Neckar-Eisenbahn	811 000
26/29	—	Frei.	
30	1—2	Wilhelmshaven-Oldenburger Eisenbahn	182 000
31	1—2	Dispositionsbesoldungen, Wartegelder und Unterstützungen	110 000
32	1—21	Ministerialabteilungen für das Eisenbahnwesen	2 793 200
33	1—3	Zinsen und Tilgungsbeträge	313 154 191
33a	1—2	Ausgleichsfonds	57 425 609
		Summe IV	1 984 407 000
		Dazu: » III	267 427 097
		» II	243 459 983
		» I	72 355 180
		Summe A. Betriebs- usw. Kosten	2 567 649 260

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.	
		I. Dotationen.	
34	—	Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds	10 000 000
		Öffentliche Schuld.	
35	1—4	Verzinsung	348 752 666
36	1—6	Tilgung	56 573 244
37	—	Zur weiteren Tilgung von Staatsschulden oder zur Verrechnung auf bewilligte Anleihen gemäß den Gesetzen vom 8. März 1897 (Gesetzsamml. S. 43) und 3. Mai 1903 (Gesetzsamml. S. 155)	—
37a	1—2	Tilgung des Kaufpreises der Hibernia-Aktien und des Kalisalzbergwerkes Hercynia	316 883
38	1—2	Renten	3 130 500
39	1—8	Verwaltungskosten	1 575 850
		Summe Kapitel 35 bis 39	410 349 143
		Beide Häuser des Landtags.	
40	1—9	Herrenhaus	308 955
41	1—14	Haus der Abgeordneten	1 960 695
		Summe Kapitel 40 und 41	2 269 650
		Summe I	422 618 793
		II. Allgemeine Finanzverwaltung.	
42	1—2	Beiträge zu den Ausgaben des Reichs	146 676 110
43	1—17	Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse usw.	102 661 156
		Summe II	249 337 266
		Dazu: „ I	422 618 793
		Summe B. Dotationen usw.	671 956 059

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		C. Staatsverwaltungsausgaben.	
		I. Staatsministerium.	
44	1—15	Staatsministerium	365 070
		Staatsarchive.	
45	1—11	Archivverwaltung	641 410
45a	1—5	Historisches Institut in Rom	78 830
		Summe Kapitel 45 und 45a	720 240
46	1—8	Generalordenskommission	428 110
47	1—9	Geheimes Zivilkabinett	202 760
48	1—12	Oberrechnungskammer	1 344 364
49	—	Frei.	
50	—	Disziplinarhof	15 450
51	1—3	Gerichtshof zur Entscheidung der Kompetenzkonflikte	8 400
52	1—3	Gesetzsammlungsamt in Berlin	151 600
53	1—10	Deutscher Reichs- und Preußischer Staatsanzeiger	984 776
54	—	Für Zwecke der Landesvermessung	800 000
54a	1—14	Ansiedlungskommission für Westpreußen und Posen	27 891 481
		Summe I	32 912 251
		II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.	
55	1—3	Ministerium	121 500
56	1—7	Gesandtschaften	463 100
		Summe II	584 600
		III. Finanzministerium.	
57	1—13	Ministerium	1 630 050
57a	1—2	Prüfungskommission für höhere Verwaltungsbeamte	18 600
58	1—17	Oberpräsidenten, Regierungspräsidenten und Regierungen, einschließlich der Ministerial-, Militär- und Baukommission in Berlin, sowie Bezirksausschüsse	27 351 968
		zu übertragen	29 000 618

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Übertrag	29 000 618
59	1—9	Rentenbanken	546 200
60	1—10	Witwen- und Waisen-Verpflegungsanstalten	3 506 133
61	1—5	Verwaltung des Tiergartens in Berlin	329 230
62	1—10	Wartegelder, Pensionen und Unterstützungen usw.	53 012 701
63	1—5	Allgemeine Fonds	9 679 788
		Summe III	96 074 670
		IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten.	
64	1—16	Ministerium	1 845 300
65	1—21	Bauverwaltung	38 054 472
66	1—7	Vermischte Ausgaben	816 100
66a	1—12	Ruhrschiffahrt- und Ruhrhafenverwaltung	4 675 000
		Summe IV	45 390 872
		V. Ministerium für Handel und Gewerbe.	
67	1—14	Ministerium	836 560
68	1—16	Handels- und Gewerbeverwaltung	6 333 080
69	1—17	Gewerbliches Unterrichtswesen, wissenschaftliche und gemeinnützige Zwecke	13 569 160
69a	1—5	Porzellanmanufaktur	1 543 300
69b	1—6	Landesgewerbeamt	119 780
70	1—5	Vermischte Ausgaben	100 700
		Summe V	22 502 580
		VI. Justizministerium.	
71	1—11	Ministerium	1 056 000
72	1—7	Justizprüfungskommission	155 480
73	1—20	Oberlandesgerichte	8 905 425
		zu übertragen	10 116 905

Kapitel	Titel	Ausgabe.	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Übertrag	10 116 905
74	1—26	Landgerichte und Amtsgerichte	127 462 511
75	1—12	Besondere Gefängnisse	7 631 750
76	1—4	Pensionen, Witwen- und Waisengelder, Wartegelder usw.	19 366 500
77	—	Bare Auslagen in Zivil- und Strafsachen	14 560 000
78	—	Transportkosten	260 000
79	1—2	Porto und ähnliche Vergütungen	10 940 000
80	1—13	Sonstige Ausgaben	5 462 334
81	—	Unterhaltung der Justizgebäude, mit Ausschluß der größeren Neubauten und Hauptreparaturen, ...	2 250 000
82	—	Ausgaben an die Justizoffizianten-Witwenkasse	40 000
		Summe VI	198 090 000
		VII. Ministerium des Innern.	
83	1—12	Ministerium	1 201 730
84	1—12	Statistisches Landesamt	667 730
85	1—7	Oberverwaltungsgericht	1 394 780
86	1—2	Versicherungsrevisoren	29 300
87	1—2	Standesämter	303 363
88	—	Verwaltung der Regierungsamtsblätter und der damit verbundenen öffentlichen Anzeiger	328 700
89	1—3	Staatliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt für die im Landespolizeibezirke Berlin bestehenden Königlichen Polizeiverwaltungen ..	63 450
90	1—12	Landrätliche Behörden und Ämter	12 045 087
91	1—15	Polizeiverwaltung in Berlin und Umgebung, Charlottenburg, Lichtenberg-Boxhagen-Rummelsburg-Stralau, Rixdorf und Schöneberg-Deutsch Wilmersdorf	29 138 658
92	1—13	Polizeiverwaltung in den Provinzen	22 948 813
92a	1—4	Zucht- und Dressuranstalt für Polizeihunde bei Grünheide	10 112
93	1—4	Polizei-Distriktskommissare in der Provinz Posen	1 197 640
94	1—11	Landgendarmerie	18 377 261
95	1—7	Allgemeine Ausgaben im Interesse der Polizei	12 767 445
		zu übertragen	100 474 069

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Übertrag	100 474 069
96	1—16	Strafanstaltsverwaltung	14 834 638
97	1—9	Wohltätigkeitszwecke	21 019 912
97a	1—30	Medizinalwesen	5 409 197
98	1—6	Allgemeine Ausgaben zu verschiedenen Bedürfnissen der Verwaltung des Innern	312 524
		Summe VII	142 050 340
		VIII. Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.	
		Landwirtschaftliche Verwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums.	
99	1—11	Ministerium	1 977 140
100	1—8	Oberlandeskulturgericht	164 150
101	1—16	Generalkommissionen	12 621 007
101a	1—3	Banktechnische Revisoren	32 700
102	1—16	Landwirtschaftliche Lehranstalten und sonstige wissenschaftliche und Lehrzwecke	4 448 894
103	1—17b	Tierärztliche Hochschulen und Veterinärwesen	6 650 590
104	1—4	Förderung der Viehzucht	6 439 400
105	1—8	Förderung der Fischerei	523 567
106	1—12	Landesmeliorationen, Moor-, Deich-, Ufer- und Dünenwesen	3 712 815
107	1—7	Allgemeine Ausgaben	1 633 069
		Summe Kapitel 99 bis 107	38 203 332
108	1—34	Gestütverwaltung	10 173 077
		Summe VIII	48 376 409

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		IX. Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten.	
109	1—14	Ministerium	1 524 310
110	1—11	Kultus und Unterricht gemeinsam	4 511 327
111	1—8	Evangelischer Oberkirchenrat	250 230
112	1—8	Evangelische Konsistorien	1 857 691
113	1—11	Evangelische Geistliche und Kirchen	23 372 887
114	—	Frei.	
115	1—16	Bistümer und die dazu gehörenden Institute	2 019 012
116	1—3	Katholische Geistliche und Kirchen	7 414 586
116a	—	Altkatholische Geistliche und Kirchen	48 000
117	1—7	Provinzialschulkollegien	1 433 542
118	1—3	Prüfungskommissionen	230 473
119	1—16	Universitäten und Charité-Krankenhaus Berlin	17 026 860
120	1—22	Höhere Lehranstalten	21 919 140
121	1—49	Elementar-Unterrichtswesen	170 036 775
122	1—44	Kunst und Wissenschaft	8 200 037
123	1—19	Technisches Unterrichtswesen	5 770 561
124	—	Frei.	
125	—	Frei.	
126	1—4	Allgemeine Fonds	258 320
		Summe IX	265 873 751

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 M
		X. Kriegsministerium.	
127	1–9	Für die Verwaltung des Zeughauses in Berlin	179 908
		Summe X für sich.	
		Dazu: Summe IX. Ministerium der geistlichen usw. Angelegenheiten	265 873 751
		» VIII. Ministerium für Landwirtschaft usw.	48 376 409
		» VII. Ministerium des Innern	142 050 340
		» VI. Justizministerium	198 090 000
		» V. Ministerium für Handel und Gewerbe	22 502 580
		» IV. Ministerium der öffentlichen Arbeiten	45 390 872
		» III. Finanzministerium	96 074 670
		» II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	584 600
		» I. Staatsministerium	32 912 251
		Summe C. Staatsverwaltungsausgaben	852 035 381
		Dazu: » B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung	671 956 059
		» A. Betriebs- usw. Kosten	2 567 649 260
		Summe der dauernden Ausgaben	4 091 640 700

Kapitel	Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
		Einmalige und außerordentliche Ausgaben.	
1	—	Domänenverwaltung	11 185 000
2	—	Forstverwaltung	11 667 000
3	—	Frei.	
4	—	Verwaltung der Zölle und indirekten Steuern	1 297 010
5	—	Frei.	
6/7	—	Frei.	
8	—	Berg-, Hütten- und Salinenverwaltung	16 735 950
9	—	Eisenbahnverwaltung	124 200 000
		Summe Kapitel 1 bis 9 .... 165 084 960 Mark	
10/15	—	Frei.	
16	—	Frei.	
17	—	Frei.	
18	—	Oberrechnungskammer	3 400
19/22	—	Frei.	
23	—	Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten	540 000
24	—	Finanzministerium	2 958 539
25	—	Bauverwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums der öffentlichen Arbeiten,	16 879 650
26	—	Handels- und Gewerbeverwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums für Handel und Gewerbe,	808 390
27	—	Justizministerium	10 800 000
28	—	Ministerium des Innern	3 924 469
29	—	Landwirtschaftliche Verwaltung, einschließlich der Zentralverwaltung des Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten,	8 830 672
30	—	Gestütverwaltung	590 000
31	—	Ministerium der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten	17 587 270
32	—	Frei.	
		Summe Kapitel 10 bis 32 ... 62 922 390 Mark	
		Summe der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben	228 007 350

Abschluß.

Es betragen:

1. die ordentlichen Einnahmen	4 282 252 250 Mark,	
2. die außerordentlichen Einnahmen	37 395 800 »	4 319 648 050 Mark,
3. die dauernden Ausgaben..	4 091 640 700 Mark,	
4. die einmaligen und außerordentlichen Ausgaben....	228 007 350 »	4 319 648 050 Mark.

Neues Palais, den 28. Mai 1912.

(L. S.) Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen.
Frhr. v. Schorlemer. Lentze.

Etat der Verwaltungseinnahmen und -ausgaben der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse

für das Etatsjahr 1912.

Titel	Einnahme und Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
	Einnahme.	
1	Verschiedene Einnahmen	12 000
	Summe der Einnahme für sich.	
	(Die Einnahmen im Betrage von 12 000 Mark werden den Erträgnissen der Anstalt zugeführt.)	
	Ausgabe.	
	Besoldungen.	
1	1 Präsident mit (14 000 bis 17 000 Mark) 17 000 Mark;	
	1 Direktionsmitglied als Vertreter des Präsidenten mit (7 000 bis 11 500 Mark) 11 500 Mark;	
	3 Direktionsmitglieder mit (7 000 bis 10 000 Mark) 22 000 Mark;	
	1 Vorsteher der Kassenabteilung, 1 Bankinspektor als genossenschaftstechnischer Hilfsarbeiter und 1 Bankinspektor als bank- und börsentechnischer Hilfsarbeiter mit (5 400 bis 7 200 Mark) 19 800 Mark	70 300
	(Der Präsident hat freie Dienstwohnung und bezieht außerdem aus Titel 5 eine nichtpensionsfähige Stellenzulage von 2 000 Mark.)	
	zu übertragen	70 300

Titel	Ausgabe	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
	Übertrag	70 300
2	3 Abteilungsvorsteher und 1 Vorsteher des Revisionsbureaus mit (4 800 bis 6 600 Mark) 24 000 Mark;	
	3 erste Kassierer und 1 Assistent des genossenschaftstechnischen Bankinspektors mit (4 200 bis 6 600 Mark) 17 400 Mark;	
	19 Sekretäre, Kassierer und Buchhalter als Bureauvorsteher und in sonstigen Aufsichtsstellungen mit (3 000 bis 6 600 Mark) 71 400 Mark;	
	11 Sekretäre und 63 Buchhalter und Sekretäre mit technischer Vorbildung mit (2 100 bis 4 500 Mark) 203 700 Mark;	
	6 Kassenassistenten mit (1 800 bis 3 300 Mark) 17 300 Mark	333 800
3	17 Kassenboten mit (1 400 bis 2 000 Mark) .... (1 Unterbeamter hat Dienstwohnung.)	27 860
	Summe Titel 1 bis 3	431 960
4	Wohnungsgeldzuschüsse	116 640
	Summe Titel 4 für sich.	
	Andere persönliche Ausgaben.	
5	Nichtpensionsfähige Stellenzulage für den Präsidenten ..	2 000
5a	Remunerierung von Hilfsarbeitern und Hilfskassenboten, einschließlich 1 800 Mark Remuneration für 1 Mitglied des Statistischen Landesamts für die Wahrnehmung der mit der Leitung der statistischen Abteilung verbundenen Geschäfte, ...	71 200
	zu übertragen	73 200
	zu übertragen	548 600

Titel	Ausgabe.	Betrag für das Etatsjahr 1912 ℳ
	Überträge	548 600 73 200
6*)	Außerordentliche Remunerationen und Unterstützungen für höhere, mittlere und Unterbeamte	26 890
7	Gesetzliche Pensionen, Witwen- und Waisengelder	10 066
7a*)	Unterstützungen für ausgeschiedene Beamte, Pensionen und Unterstützungen für Witwen und Waisen von Beamten und einmalige Unterstützungen für Personen, welche, ohne die Eigenschaft von Beamten zu haben, im Dienste der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse beschäftigt werden oder beschäftigt gewesen sind, sowie für Hinterbliebene solcher Personen	3 500
	*) Zu Titel 6 und 7a. Die am Jahresschlusse verbleibenden Bestände können zur Verwendung in die folgenden Jahre übertragen werden.	
	Summe Titel 5 bis 7a	113 656
	Sächliche Ausgaben.	
8	Geschäftsbedürfnisse	236 202
9	Unterhaltung des Dienstgebäudes	3 000
10	Reisekosten, einschließlich der Kosten für die Ausschußsitzungen (6 000 Mark), ...	20 000
11	Ausgaben auf Grund der Unfallversicherungsgesetze sowie des Unfallfürsorgegesetzes	150
	Summe Titel 8 bis 11	259 352
	Summe der Ausgabe	921 608
	(Die Verwaltungskosten im Betrage von 921 608 Mark werden aus den Erträgnissen der Anstalt bestritten.)	

(Nr. 11201.) Gesetz, betreffend die Ergänzung der Einnahmen in dem Staatshaushaltsetat für das Etatsjahr 1912. Vom 28. Mai 1912.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.,

verordnen, mit Zustimmung der beiden Häuser des Landtags der Monarchie, was folgt:

§ 1.

Zur Bereitstellung des Geldbetrags, der zur Ergänzung der Einnahmen in dem Staatshaushaltsetat für das Etatsjahr 1912 erforderlich und unter Kapitel 24 Titel 17 der Einnahme in dem Etat der allgemeinen Finanzverwaltung in Höhe von 19 000 000 Mark in Ansatz gebracht ist, ist eine Anleihe durch Veräußerung eines entsprechenden Betrags von Schuldverschreibungen aufzunehmen.

An Stelle der Schuldverschreibungen können vorübergehend Schatzanweisungen ausgegeben werden. Der Fälligkeitstermin ist in den Schatzanweisungen anzugeben. Der Finanzminister wird ermächtigt, die Mittel zur Einlösung dieser Schatzanweisungen durch Ausgabe von neuen Schatzanweisungen und von Schuldverschreibungen in dem erforderlichen Nennbetrage zu beschaffen. Die Schatzanweisungen können wiederholt ausgegeben werden.

Schatzanweisungen oder Schuldverschreibungen, die zur Einlösung von fällig werdenden Schatzanweisungen bestimmt sind, hat die Hauptverwaltung der Staatsschulden auf Anordnung des Finanzministers vierzehn Tage vor dem Fälligkeitstermine zur Verfügung zu halten. Die Verzinsung der neuen Schuldpapiere darf nicht vor dem Zeitpunkte beginnen, mit dem die Verzinsung der einzulösenden Schatzanweisungen aufhört.

§ 2.

Wann, durch welche Stelle und in welchen Beträgen, zu welchem Zinsfuße, zu welchen Bedingungen der Kündigung und zu welchen Kursen die Schatzanweisungen und die Schuldverschreibungen verausgabt werden sollen, bestimmt der Finanzminister.

Im übrigen kommen wegen Verwaltung und Tilgung der Anleihe die Vorschriften des Gesetzes vom 19. Dezember 1869, betreffend die Konsolidation preußischer Staatsanleihen, (Gesetzsamml. S. 1197), des Gesetzes vom 8. März 1897, betreffend die Tilgung von Staatsschulden, (Gesetzsamml. S. 43) und des Gesetzes vom 3. Mai 1903, betreffend die Bildung eines Ausgleichsfonds für die Eisenbahnverwaltung, (Gesetzsamml. S. 155) zur Anwendung.

§ 3.

Der Finanzminister ist mit der Ausführung dieses Gesetzes beauftragt.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 28. Mai 1912.

(L. S.) Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Delbrück. Beseler.
v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen.
Frhr. v. Schorlemer. Lentze.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 *M* und 1884 bis 1903 zu 2,40 *M*) sind an die **Postanstalten** zu richten.